



## BESSERE ARBEIT - BIT e.V.

BIT e.V. unterstützt Unternehmen bei der Gestaltung humaner und wirtschaftlicher Arbeitsbedingungen auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse und langjähriger betrieblicher Erfahrung.

**Unser Ziel: bessere Arbeit**

## UNSERE KOMPETENZEN

- ▶ Arbeits- und Gesundheitsschutz
- ▶ Arbeitszeitgestaltung
- ▶ Betriebliches Eingliederungsmanagement
- ▶ Betriebliche Gesundheitsförderung
- ▶ Betriebliches Gesundheitsmanagement
- ▶ Demografischer und technologischer Wandel
- ▶ Führung und Unternehmenskultur
- ▶ Freiwillige Leistungen
- ▶ Gefährdungsbeurteilung
- ▶ Maschinen- und Anlagensicherheit
- ▶ Personal- und Organisationsentwicklung
- ▶ Psychische Belastungen



## KONTAKT

### Ansprechpartner für BAAM®:

Robert Schleicher  
Tel.: +49 234 92231-47  
robert.schleicher@bit-bochum.de

Kerstin Pasucha  
Tel.: +49 234 92231-20  
kerstin.pasucha@bit-bochum.de

### BIT e.V.

Berufsforschungs- und Beratungsinstitut für  
interdisziplinäre Technikgestaltung e.V.

Max-Greve-Straße 30  
44791 Bochum  
Tel.: +49 234 92231-0  
Fax: +49 234 92231-27  
info@bit-bochum.de  
www.bit-bochum.de

### Impressum

© BIT e.V. (2024), [www.bit-bochum.de](http://www.bit-bochum.de)  
Fotos: Franjo, contrastwerkstatt, INFINITY, pressmaster, Picture-Factory/  
alle fotolia.com

Berufsforschungs- und Beratungsinstitut  
für interdisziplinäre Technikgestaltung e.V.

# BIT

Berufsforschungs- und Beratungsinstitut  
für interdisziplinäre Technikgestaltung e.V.

# BIT

## Gefährdungsbeurteilung arbeitsbedingter psychischer Belastungen

Das BAAM®-Verfahren





## BAAM®

Beurteilung von  
Arbeitsinhalten,  
Arbeitsorganisation,  
Mitarbeiterführung und sozialen Beziehungen

In vier Stufen werden arbeitsbedingte psychische Belastungen mit dem Verfahren BAAM® ermittelt, beurteilt und im Dialog mit Beschäftigten und Führungskräften Maßnahmen zu einer menschengerechten Arbeitsgestaltung entwickelt:

1. Durch eine Fragebogenerhebung (auch online) mit allen Beschäftigten werden die Belastungsschwerpunkte identifiziert.
2. Die Belastungsschwerpunkte werden in moderierten Gruppenanalysen mit den Beschäftigten bearbeitet und Lösungsideen zum Abbau von Belastungen entwickelt.
3. Geschäftsleitung, Betriebs-/Personalrat und Experten bewerten die Lösungsideen und entscheiden über einen verbindlichen Maßnahmenplan.
4. Die Wirksamkeit des Maßnahmenplans wird nach Ablauf eines angemessenen Zeitraums evaluiert.

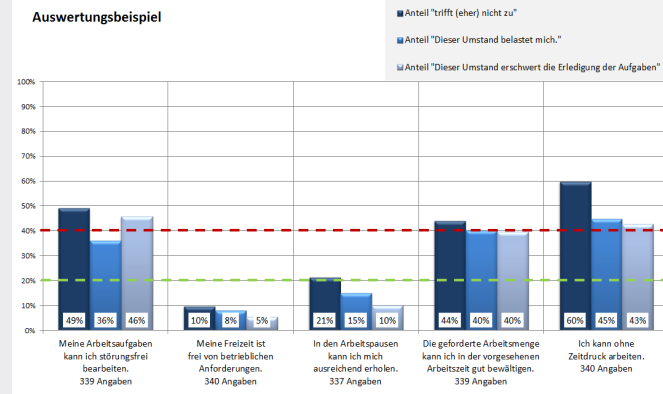
## UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

### Von der Projektdefinition bis zur Wirksamkeitsüberprüfung

Wir unterstützen den gesamten Prozess der Ermittlung und Vermeidung psychischer Belastungen:

- ▶ Analyse der Aufbau- und Ablauforganisation, Anpassung des Verfahrens an Ihre betrieblichen Rahmenbedingungen
- ▶ Durchführung und Auswertung von Befragungen (auch online) sowie moderierten Gruppenanalysen mit Dokumentation
- ▶ Unterstützung der betrieblichen Maßnahmenplanung durch arbeitswissenschaftlichen Sachverstand
- ▶ Begleitung bei der Umsetzung von Maßnahmen
- ▶ Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen

Das Verfahren BAAM® ist ein von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) anerkanntes Verfahren zur Ermittlungen psychischer Belastungen entsprechend §5 ArbSchG.



## IHR NUTZEN – UNSERE ERFAHRUNG

- ▶ Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung nach Arbeitsschutzgesetz für den Bereich der psychischen Belastungen
- ▶ Transparenz durch klare Verfahrensregeln (u. a. Datenschutz, Mitbestimmung)
- ▶ Verbesserung von Arbeitsbedingungen, Gesundheit und Arbeitsmotivation
- ▶ Akzeptanz durch Beteiligung von Beschäftigten und Führungskräften

## Referenzen

BAAM® wird seit 1998 vielfach eingesetzt, zum Beispiel in

- ▶ produzierenden Unternehmen (Druckereien, Bauwirtschaft, Stahl- und Metallbranche, Brauereien)
- ▶ wirtschaftsnahen Dienstleistungen (Luftverkehr, Call-Center, Banken, Versicherungen, IT-Branche)
- ▶ personenbezogenen Dienstleistungen (Krankenhäuser, Senioreneinrichtungen, Schulen, Polizei)

BAAM® ist in allen Branchen und Betriebsgrößen nutzbar. Gerne entwickeln wir mit Ihnen ein Einzelkonzept für Ihr Unternehmen.